

An alle Schiedsrichter im ÖBSV

4. April 2018

Regeländerungen per 1. April 2018 – neue WA Bücher

Liebe Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter,

die neuen WA-Regelbücher sind per 1. April 2018 gültig und bringen einige Änderungen für uns als Schiedsrichter. Derzeit sind sie nur in englischer Sprache verfügbar, sobald die deutschsprachigen Übersetzungen verfügbar sind, werden diese auch auf der ÖBSV Homepage veröffentlicht werden.

Der Abschnitt Regelwerk – World Archery auf unserer ÖBSV Homepage wurde bereits mit den englischsprachigen Regelwerken aktualisiert.

Wie auch schon von Helmut Pöll auf der letzten Schiedsrichter-Weiterbildung vorgestellt, möchte ich Euch hiermit über die wesentlichen – und damit für uns als Schiedsrichter sehr wichtigen – Regeländerungen informieren und darf Euch auch bitten, die Regelbücher entsprechend zu lesen.

Änderungen, die allgemeine Themen betreffen

Es wurden einige Bewerbe vom Buch 2 in das Buch 5 verschoben:

- WA1440 Runde und Doppel WA1440 Runde
- 25 Meter Runde Indoor
- Kombinierte 18/25 m Runde
- Und ein paar mehr Runden, welche bei uns aber praktisch nicht geschossen werden

Weiters gibt es zwei neue Bewerbe, welche nun auch offiziell in das Buch 5 aufgenommen wurden:

- Doppel 70 m Runde für Recurve
- Doppel 50 m Runde für Compound
- Doppel 60 m Runde für Kadetten und Senioren (Masters)

Somit sind hier auch Weltrekorde möglich. Österreichische Rekorde auf diese Doppel-Olympic Runden einzureichen ist ja bereits seit längerer Zeit beim ÖBSV möglich.



Relevante Änderungen bei WA 3D-Turnieren und WA Feld Turnieren

Eine Arrowhead-Runde besteht nur mehr aus 24 oder 48 Scheiben. (**Buch 2, Art. 4.5.3.2.**) Alle anderen Scheibenzahlen wurden entsprechend gestrichen. Ich habe hier bereits einen Antrag für die Länderkonferenz vorbereitet, denn hier wird es dann Arrowhead-Abzeichen nur mehr für diese Scheibenzahl in allen Bogen- und Altersklassen geben.

Die für uns ganz wesentliche Änderung findet sich im **Buch 4, 24.8.** und sie gilt nun für WA Feld und WA 3D gleichermaßen: Nur wenn ein Schütze oder eine Gruppe eine unnötige Verzögerung hervorruft, dann gelten folgende Zeitlimits:

Feldrunden: 3 Minuten für Qualifikationsrunden

Feldrunden: 2 Minuten für Eliminationen

3D Runden: **2** Minuten für Qualifikationsrunden (**ACHTUNG NEU !!!**)

3D Runden: 1 Minute für Eliminationen

Feld- und 3D Mannschafts-Eliminationen: 2 Minuten

Die bis dato in WA-3D verpflichtende Schießzeit von 1,5 Minuten bei jedem Ziel ist hiermit NICHT mehr gültig, es gelten jetzt 2 Minuten Schießzeit bei Verzögerungen bzw. Auflaufen von Gruppen.

Weiters wurden die Mindestentfernungen für 3D Ziele ersatzlos gestrichen. Es sind in den neuen WA Büchern nur mehr die Maximalentfernungen enthalten.

- Blauer Pflock max. 30 Meter
- Roter Pflock max. 45 Meter

Bei WA-3D wurde die Bezeichnung „Tier/Tiere“ wurde auf „Ziel/Ziele“ geändert

Eine wesentliche Änderung, welche allerdings etwas widersprüchlich ist, ist die Entfernung der Größentabelle der 3D-Ziele. Im **Buch 2, Punkt 9.1.1.6.** steht allerdings, dass „small targets“ (kleine Ziele) doppelt aufgestellt werden müssen. Was sind nun „small targets“? Ich habe hier ebenfalls einen Antrag für die Länderkonferenz vorbereitet, um dies in der WKO festzulegen. Small targets wären demzufolge Ziele, deren 11/10er Ring kleiner als 70 mm ist.

Eine weitere Änderung gibt es bezüglich der Definition von Pfeilen gibt es für IB/BB/LB. Diese Regel ist allerdings bereits seit 1.1.2018 gültig. Diese lautet, dass alle Pfeile, welche in einer Passe (!!! und nicht mehr während des gesamten Turniers) benützt werden, identisch in Bezug auf Aussehen (Länge, Befiederung, Nocken, Bemalung) jedoch nicht im Gewicht sein müssen. **Buch 4, 22.3.7.1., 22.4.6.1. und 22.5.6.1.**



Buch 4, 23.5.1.: Ein Pfeil gilt als nicht geschossen, wenn der Wettkämpfer ihn mit seinem Bogen berühren kann, **ODER DEN ERSTEN LANDEPUNKT BERÜHREN KANN, WENN DER PFEIL AUF EINER ABSCHÜSSIGEN STELLE WEGGERUTSCHT IST**, ohne seine Fußstellung am Schießpflöck zu verändern, vorausgesetzt es handelt sich nicht um einen Abpraller.

Buch 4, 25.2.2.: Im Falle eines Rückprallers oder Durchschuss wird bei 3D Runden nun dieser Pfeil mit 5 gewertet (anstatt Miss), wenn sich die Schützen nicht auf den Wert des Pfeiles einigen können.

Buch 4, 25.3.2.3.: Das Stechen bei 3D und Feld findet am einem zentralen Platz (definiert mit Central Area) statt.

- Für Feldrunden auf die längste Entfernung der jeweiligen Bogenklasse
- Für 3D Runden auf ein Ziel mit einer Entfernung, die vom Schiedsrichter festgelegt wird
- Für das Viertelfinale des Mannschaftsbewerbs auf das/die zuletzt geschossene Ziel/Scheibe

Relevante Änderungen bei WA Scheibenturnieren

Buch 3, 14.5.2.2.: Stechen im Einzelbewerb

Wenn beide Schützen eine 10 (Recurve) oder ein X (Compound) schießen, dann ist dieses Stechen als unentschieden zu werten und wird wiederholt. Wenn es keine 10 (Recurve) oder X (Compound) ist und der Score gleich ist, dann gewinnt derjenige Schütze/Schützin, dessen Pfeil näher zum Zentrum steckt.

Ich bitte Euch, diese Regeln ab 1.4. konsequent anzuwenden und die Schützen bei der Begrüßung auf die wesentlichen Änderungen hinzuweisen. Dies gilt speziell für die Regeländerung im 3D Bereich mit dem Wegfall des generellen Schießzeitlimits.

Mit sportlichen Grüßen

Harald Bouse
ÖBSV-Schiedsrichterreferent

